

anf. 7. Juli.

31<sup>6</sup>

Wien (Josephplatz 7) 5. Juli 77.

1

Geachtetster Herr Doktor!

Freilich ist es ein angenehmer  
 Blick, um nach Wunsch Ihren Schreiben zu  
 können. Ich bin seit Montag d. 25. Juni  
 freilich, so am Montag folgenden Dienstag  
 die Annahmeveranstaltung begonnen und  
 jedem inwendigste Vollzug würde so  
 geht immer leichter, um Disziplin =  
 Gymnastik = und Bibliotheksordnung  
 festzustellen; das sollen erstfinden und  
 eine und Einrichtungen in die Zukunft  
 von kommen. Müssen Montag gedanken  
 ist aber Tisch und Verhandlung nach Paris  
 zu wissen, was ist die für das Annahmever  
 angekauft de la Torre'sche Bibliothek über  
 nehmen soll. Ich bleibe mir wenige  
 Tage und hoffe wieder sicher zurück.  
 Die Bibliothek wird auch gemindert. Leider  
 haben sich die Verordnungen mit Be  
 trüßel und nach geschlagen, daß es 10,000  
 schweizerische Gulden und drei der sog.

ARC 40792/616a-356.45

von oben verlangt, von denen seiner Zeit  
 Lamm's befreit sind und mit Hunderttausend  
 Gulden nicht zu seiner Strafe ist. Die Fort-  
 durrung dieses unglücklichen, ist aber sehr.  
 Es wird in möglichem kann, hat die Anstalt  
 im Lande ein sein zu kaufen. Der Mini-  
 ster Triloch, dem wir, die ordentlichen Leser,  
 am 27. Juni, der Reichsminister Comarby  
 und der Reichsminister Hase, dem wir am  
 2. Juli mit vorstellten, umfassen wir mit  
 aller Verantwortlichkeit und der unglücklichen  
 Anstalt, die in England ist. Die Be-  
 greifung sagt für die Anstalt etwas mehr.  
 wollen und befreit wir im Anfang  
 von den Anstalten der Anstalten mancher  
 hindernisse. Man versteht uns jedoch, dass  
 die Anstalten bereits allen Einfluss von  
 von sich und mit ihrem Silber bereits  
 von ganz zu. Die Mittel der Anstalt sind  
 die meisten, die im jüdischen Festen sind.

für zu seiner Verfügung steht. Die Deforen  
 sind starklich angefallen, werden von der  
 Regierung bejagt und sollen jährlich 50,  
 fünfliche Jungweib. Min. Gehalt betragt  
 2000 fl. neben einem Besoldungsbeitrag von  
 500 fl. Das Leben scheint nicht besonders  
 gesund zu sein, was verursacht der fortwähren  
 Aufregungen und der geringen Luft zu sein.  
 Wunders ist die Menschen sind weniger be-  
 rufen als in Werdin. Jedem man  
 gut Bildung, aber nicht Gemüth; ist sehr  
 ist reich und feyer - ist Kraftig, aber  
 das auf dem hohen sehr prächtig sein läßt  
 und der Gehalt in der Demm. ungleich.  
 Das Demm. ist im prächtigsten Sinn, dessen  
 immer für sich allein Todt. Jedem man  
 der Dänischen ungleich. Die Deforen  
 immer sind nicht in der Anzahl, aber  
 man sie nicht geringlich irgendlich in  
 Leistungen wollen. Auf dem hohen Demm.

you are in pain, in that is von Zeit zu Zeit von  
 den werden, aber selbst und den können  
 der Gemacht der Welt schreibt mir in Bezug  
 auf Ihre geschickung in dem Roman: There  
 is no good work done in this world that does not  
 create gratitude in all who can see that it is good,  
 & Prof. Ferry has done so much to earn the grati-  
 tude of men. Du schreibst der Biographie Göthe's,  
 G. H. Lewes, der berühmte Philosoph.

Wie geht man mit dem Plan um, eine  
 Zeitschrift als Organ der Annalen herauszu-  
 geben. Die Mittel sind vorhanden. Sindem  
 die die Gründung nicht mehr sind. Wissen,  
 schafflichen Stellen für ungenügl. Ihre  
 und redigirt populäre (illustrierte vermög-  
 lich) Monatshefte wäre vielleicht mehr am Ort.  
 Ich kann mich Ihrer gütigen Antwort und  
 gegen mich ein mit dem Ausdruck im-  
 veränderbar immer Verfügen Sie es  
 geben für  
 David Kaufmann